

BDP Kanton Basel-Landschaft
Postfach
4410 Liestal



Kanton Basel-Landschaft

23. April 2015

Medienmitteilung

BDP Generalversammlung 2015

Geschätzte Medienschaffende

An unserer sehr gut besuchten Generalversammlung vom 22. April 2015 in der Baselbieter Brauerei AG in Ziefen wurden richtungsweisende Entscheide für die Zukunft der BDP BL getroffen. Um als KMU-Partei wahrgenommen zu werden, führen wir in Zukunft unsere General- und Mitgliederversammlungen bei einem Unternehmen im Baselbiet durch.

Nationalratswahlen 2015

Wir von der BDP BL blicken vorwärts und wollen an den Nationalratswahlen teilnehmen. Gleichzeitig wollen wir unsere Partei im Kanton Basel-Landschaft besser sichtbar machen. Unsere Mitglieder haben an der Generalversammlung nicht nur die Beteiligung an den Nationalratswahlen beschlossen, sondern auch die Listenverbindung mit der CVP als unserer wichtigsten Partnerin. Denn wir sind überzeugt, dass es die politisch konstruktive Mitte und die BDP als unabhängige und bürgerliche Partei je länger je mehr braucht. Ob weitere Verbindungen mit den anderen Mitte-Parteien zustande kommen, wird noch entschieden. Mit Bedauern nehmen wir jedoch den heutigen Entscheid der EVP zur Kenntnis, dass sich die EVP für ein Alleingang entschieden hat.

Unser neuer Vorstand

Unser Vorstand wurde an dieser Generalversammlung ebenfalls wie jedes Jahr gewählt. Marie-Therese Müller wurde als unsere Parteipräsidentin einstimmig im Amt bestätigt. Neu wird Marc Bürgi das Vizepräsidium übernehmen und sein Vorgänger Christoph Wytenbach sowie die ehemalige Parteisekretärin Esther Meisinger werden im Parteivorstand andere Aufgaben übernehmen. Besonders erwähnen möchten wir noch unser neues Vorstandsmitglied. Als unsere neue Parteisekretärin wird Franziska Were-Imhof, Präsidentin Sektion Mittleres Baselbiet und ehemalige Gemeinderätin aus Hersberg, den Vorstand komplettieren.

Parolen für die Abstimmungen vom 14.06.2015

Änderung der Verfassungsbestimmung zur Fortpflanzungsmedizin **STIMMFREIGABE**
Fortschritt lässt sich nicht aufhalten – aber es gibt moralische Bedenken.

Stipendieninitiative **NEIN**
Dies soll weiterhin Sache der Kantone bleiben,
einen Abbau des Föderalismus lehnen wir ab.

Erbschaftssteuerreform **NEIN**
Das Geld würde 4 x versteuert, und diese Initiative ist sehr
gefährlich für unsere KMU. Deshalb sind wir dagegen.

Änderung des Gesetzes für Radio und Fernsehen **JA**
Diese Vereinfachung macht Sinn, ausserdem sinken die Gebühren.
Die Grundsatzdiskussion über den Service Public hat mit dieser
Änderung nichts zu tun, sollte aber trotzdem bald geführt werden.

Regio-Kooperationsinitiative **NEIN**
Wir sind der Ansicht, dass dies nicht in die Verfassung gehört und
auch sonst überflüssig ist. Die Regierung arbeitet schon heute mit den
angrenzenden Kantonen vertiefter zusammen, um die Region zu stärken.

Gesetz über politische Reche **JA**
Mit Vorbehalt, weil die Sicherheit gewährleistet sein muss.

Wir sind gewillt, unsere Kraft positiv für unseren Kanton einzusetzen und die Mitte-Politik in
Parlament und Gemeinden einzubringen. Mit unserem Slogan – wir sind gekommen, um zu
bleiben – schloss unsere Präsidentin die GV 2015.

Bürgerliche Grüsse

BDP Basel-Landschaft

Marie-Therese Müller
Präsidentin
079 380 45 43

Marc Bürgi
Vizepräsident
079 750 67 62